

BETRIEBSANWEISUNG

gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für

Gefahrstoffbezeichnung

Kaliumdichromat; Kaliumbichromat; Kaliumpyrochromat; Chromkali; Doppeltchromsaures Kalium; Saures chromsaures Kali
(CAS-Nr.: 7778-50-9)

Gefahrenkennzeichnung nach GHS



- Akute Toxizität inhalativ, Kategorie 2, Lebensgefahr beim einatmen. (H330)
- Akute Toxizität dermal, Kategorie 4, gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. (H312)
- Akute Toxizität oral, Kategorie 3, giftig beim Verschlucken. (H301)
- Gewässergefährdend (akut), Kategorie 1, sehr giftig Wasserorganismen.
- Gewässergefährdend (chronisch), Kategorie 1, sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. (H410)
- Karzinogenität, Kategorie 1B, kann Krebs erzeugen. (H350)
- Keimzellmutagenität, Kategorie 1B, kann genetische Defekte verursachen. (H340)
- Oxidierende Feststoffe, Kategorie 2, kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. (H272)
- Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1, schädigt Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. (H372)
- Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)
- Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1, kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. (H334)
- Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1, kann allergische Hautreaktionen verursachen. (H317)

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Vor Gebrauch besondere Anweisung einholen. (P201)
- Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. (P280)
- Bei Verschlucken Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. (P301+330+331)
- Bei Kontakt mit den Augen einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+351+338)
- Bei Einatmen an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. (P304+340)
- Bei Exposition oder falls betroffen ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. (P308+313)



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Verhalten im Gefahrfall		Ruf Feuerwehr: 112
 	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen. • Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten. • Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden. • Stark wassergefährdend. Beim Eindringen geringer Mengen in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich Behörden verständigen. • Stoff selbst brennt nicht, wirkt aber brandfördernd. Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen. • Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. • Gefährliche Zersetzungsprodukte (Chromoxid) können entstehen. • Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen. 	 
Erste Hilfe		Notruf: 112
  	<p>Augen Bei Kontakt mit orangeroten Kaliumdichromat: Bei gut geöffnetem Augenlid 10 Minuten spülen (Augendusche). Sofort Transport zum Arzt / Augenarzt (Notruf!!)</p> <p>Haut Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!!) Bei Kontamination mit heißer Lösung / großer Wunden unter fließendem Wasser spülen. Vitamin-C-Lösung trinken lassen.</p> <p>Einatmen An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Arzt hinzuziehen (Notruf!!)</p> <p>Verschlucken Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser oder Milch trinken. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Arzt hinzuziehen (ggf. Notruf!!)</p>	
Entsorgung		
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.</p> <p><u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, Vorschriften beachten: Durch Eintragen in eine Natriumthiosulfatlösung - ggf. unter Ansäuern - in weniger gefährliche Reduktionsprodukte überführen. Als Salzlösung bzw. giftige anorganische Rückstände sowie Schwermetallsalze und ihre Lösungen der Entsorgung zuführen.</p>		